

**15.09. – 19.09.2025**
Aufeinander achten – miteinander wachsen

Frankfurt, 19.09.2025

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
liebe Schülerinnen und Schüler,
liebe Eltern,
liebe Schulgemeinde,

in dieser Woche konnten viele unserer Schülerinnen und Schüler besondere Erfahrungen sammeln: Die Q3 war auf Studienfahrt und die Jahrgangsstufe 6 erlebte ihre Klassenfahrten. Zudem endete in der vergangenen Woche unser Alaska-Austausch. Parallel dazu waren einige Schülerinnen und Schüler mit Erasmus+ in Lorient, und wir durften französische Austauschschülerinnen und -schüler aus Talence hier in Frankfurt willkommen heißen.

Alle diese Unternehmungen sind sehr gut verlaufen und haben eine Fülle an Eindrücken ermöglicht: neue Orte entdecken, Einblicke in andere Kulturen gewinnen, Gemeinschaft erleben, Freundschaften knüpfen und gemeinsam Erinnerungen schaffen, die weit über die Schulzeit hinaus Bedeutung haben werden.

Ein herzliches Dankeschön geht an alle Kolleginnen und Kollegen, die mit viel Engagement, Geduld und Organisationstalent diese Fahrten vorbereitet und begleitet haben. Ebenso danke ich den Schülerinnen und Schülern, die mit ihrer Offenheit, Neugier und Freude am Miteinander diese besonderen Erlebnisse überhaupt möglich gemacht haben.

Solche Erfahrungen sind wertvolle Bausteine unserer Schulkultur – sie lassen uns als Gemeinschaft zusammenwachsen und zeigen, wie bereichernd Bildung auch außerhalb des Klassenzimmers sein kann.

Erasmus+ Austausch in Lorient

Mit acht Schülerinnen der 9e, begleitet von Frau Kinttof und Herrn Seemann, ging es diese Woche nach Lorient in der Bretagne – der Rückbesuch nach dem Aufenthalt der französischen Gruppe bei uns im Mai. Gemeinsam mit den französischen Gastgebern und einer weiteren deutschen Schule aus Hankensbüttel haben wir alte T-Shirts kreativ upgecycelt, den Schulalltag kennengelernt und natürlich viel Zeit mit den



neuen Freunden verbracht. Besonders eindrucksvoll

war der Besuch des ehemaligen U-Boot-Bunkers und dass es heute - 80 Jahre nach Ende des Zweiten Weltkrieges - selbstverständlich ist, dass deutsche und französische Jugendliche gemeinsam diesen Ort besuchen.

Unvergesslich war der Ausflug auf die Insel Groix – mit dem „Parcabout“ in den recycelten Fischernetzen hoch über dem Boden als Highlight.

Wir haben die Zeit am Meer und die gemeinsame Zeit sehr genossen und nehmen viele Impulse zum nachhaltigen Neudenken alter Konzepte mit.



Frankreich-Austausch

Vom 08.09. – 16.09.2025 waren 14 französische Schülerinnen und Schüler des Collège Henri Brisson zu Besuch in der Schillerschule. Bereits vor den Sommerferien verbrachten unsere Schillerschüler acht Tage in Gastfamilien in Talence bei Bordeaux. Nun fand der Gegenbesuch statt.



Das Programm war vielfältig: die französischen Austauschschüler besuchten unter anderem das Senckenbergmuseum, die Experimenta und das ZDF in Mainz. Ein Höhepunkt war der gemeinsame Ausflug nach Rüdesheim. Eine Wanderung führte von dort aus nach Assmannshausen, zurück nach Rüdesheim ging es per Schiff über den Rhein. Beim Abschiedsabend am vergangenen Montag wurden gemeinsame Erlebnisse ausgetauscht und bei Einzelnen erste Pläne für mögliche weitere Besuche geschmiedet.

(Wie)

„Klassenfahrt 6b & 6d

In dieser Woche fuhren die Klassen 6b und 6d gemeinsam auf Klassenfahrt zur Burg Rothenfels in Bayern. Dort waren wir beim Bogenschießen, haben Lamas / Alpakas bzw. Schafe besucht, einen Lagerfeuerabend gemacht, selbst Apfelsaft gepresst und noch Vieles mehr. Es gab außerdem einen Film- und einen Spieleabend. Bei allen Aktivitäten wurden wir von unseren Lehrerinnen und Lehrern, Frau Kleber, Frau Köster, Herrn Heutmann, Herrn Fries und Herrn Ogrizek, beaufsichtigt und unterstützt.

Wir hatten eine tolle Zeit!“



Die Hockeymannschaft der Schillerschule im Bundesfinale

Von Sonntag bis Donnerstag kommender Woche werden sich die Hockeyspieler der Schillerschule Frankfurt in Berlin mit den besten Schulen der anderen Bundesländer messen. Nach der starken Leistung im Kampf um den Landessiegertitel in Hessen sind wir zuversichtlich, mit den deutschen Hockeyhochburgen wie Hamburg, Berlin, München etc. mithalten zu können. Bereits die Teilnahme am Bundesfinale ist eine hart erarbeitete und wohlverdiente Belohnung für die tolle Leistung unserer Hockeyspieler.



Wir freuen uns sehr, wünschen viel Erfolg und fiebern mit der Mannschaft mit. (Dge)

**Auf Kafkas Spuren in Prag**

Vom 14. bis 19. September waren wir auf Studienfahrt in Prag. Auf unseren Streifzügen durch die Stadt waren wir überwältigt von den prächtigen Jugendstilfassaden und der reichhaltigen Geschichte der Stadt. Deshalb bleibt es uns ein Rätsel, warum Kafka mit seinem Prag so haderte, aber immerhin konnten wir den Autor etwas mehr entschlüsseln.

Q3 Deutsch-LK, Hrw



Herzliche Grüße

Michael Haas
Schulleiter